



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 24 | 06. Dezember 2017

Snowboard-Simulator und stimmungsvolle Livemusik



Wie jedes Jahr findet am zweiten und dritten Adventswochenende der Tauberbischofsheimer Weihnachtsmarkt auf dem Schlossplatz statt. Vom 8. bis 10. Dezember und vom 15. bis 17. Dezember lädt der Weihnachtsmarkt vor dem stimmungsvollen Ensemble des Kurmainzischen Schlosses und des Türmersturms dazu ein, sich mit Freunden und der Familie auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Kunsthändler, Händler und Vereine bieten auf dem Schlossplatz warme Getränke und Speisen, süße und herzhaft Leckereien sowie originelle Geschenke an. Dieses Jahr erwarten Sie wieder das Kinderkarussell und ein Ziegenstall für Kinder. Heimische KITAS, Grundschulen, Musikkapellen und die Ensembles der Städtischen Musikschule umrahmen die beiden Wochenenden mit einem bunten Programm auf der Schlossplatzbühne.

Spaß für Groß und Klein verspricht in diesem Jahr ein Snowboard-Simulator im Bullridingstil. Auf diesem können Gleichgewicht und Geschicklichkeit auf die Probe gestellt werden. Der Snowboard-Simulator wird von der FG Bischemer Kröten und dem Förderverein der Kindertagesstätte St. Lioba betreut.

Der Nikolaus kommt zum Auftakt am Freitag, 8. Dezember. An beiden Freitagen gibt es jeweils ab 19 Uhr eine weihnachtliche Glühweinparty mit dem Dou Rico-Stoermer und Laura Merz und am darauffolgenden Freitag Electronic X-Mas-Dance-Night vom T-House-Club. Die „After-Work-Party“ findet in diesem



Foto: Isabella Frank

Jahr am 21. Dezember ab 17.30 Uhr mit der Rockband „Screaming Slugs“ statt.

Auch der Schlosskeller, das Jägerhäuschen und das Kurmainzische Schloss laden zu einem Besuch ein. Im Museumscafé „Anno dazumal“ servieren die Tauberfränkischen Heimatfreunde Kaffee, Tee und weihnachtliches Gebäck. Das Tauberfränkische Land-schaftsmuseum hat mit der Modelleisen-

bahn-Ausstellung „Mit Volldampf Voraus“ geöffnet. Der urige Schlosskeller bietet den Besucherinnen und Besuchern erlesene Weine vom städtischen „Edelberg“, fränkische Schmankerl, Geschenkaccessoires sowie die Kunstaussstellung von Iris Rüdener.

INFO: Der Weihnachtsmarkt ist freitags von 15 bis 22 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 13 bis 20 Uhr geöffnet. Die Programmflyer liegen in der Tourist-Info sowie in städtischen Einrichtungen und Geschäften aus.

Städtischer Müllmarkenverkauf für 2018

Ab 11. Dezember

im Klosterhof Tauberbischofsheim

Mo. bis Mi. 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Do. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr

Fr. 8 - 12 Uhr

Sa. 9 - 12.30 Uhr

(16.12.17 und 13.01.18)

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim
Weihnachtsmarkt 2017 **Seite 2**

VON jungen Leuten FÜR junge Leute
Adventskonzert **Seite 5**

Informationen
Müllmarkenverkauf **Seite 1/8**

Veranstaltungen **Seite 12**



Programm des Tauberbischofsheimer Weihnachtsmarktes 2017



Freitag, 8. Dezember

- 15 Uhr Eine musikalische Weihnachtsreise, Christian-Morgenstern-Grundschule
- 15.30 Uhr Kinderstadtführung mit Turmwächter und Turmbesteigung
Treffpunkt: Schlossplatzbrunnen
Kosten: 1 €/Kind, 2 €/Erw.
- 17.30 Uhr Offizielle Eröffnung des Marktes und der Nikolaus kommt
- ab 19 Uhr Glühweinparty mit dem Duo Rico Stoermer und Laura Merz

Samstag, 9. Dezember

- 14 bis 18 Uhr Kutschfahrten, Haltestelle: Schlossplatz – Eingang Tiefgarage
- 14 Uhr Bluenote Külsheim
- 16 Uhr Rock AG, Schulzentrum am Wört
- 17 Uhr Stadtführung mit Turmwächter und Turmbesteigung
Treffpunkt: Schlossplatzbrunnen
Kosten: 1 €/Kind, 2 €/Erw.
- 17.15 Uhr Schautänze der Mini- & Kinder-Garde der „Bischofmer Kröten“
- 18 Uhr Musikkapelle Uissigheim

Sonntag, 10. Dezember

- 14 bis 18 Uhr Kutschfahrten, Haltestelle: Schlossplatz – Eingang Tiefgarage
- 16 Uhr Alphorn-Bläser
- 16.45 Uhr Wir singen Weihnachtslieder – Zum Mitsingen für alle
- 18 Uhr Projektchor „Harald Beibl“
www.projektchor-harald-beibl.de
- 20 Uhr Turmblasen vom Türmersturm
- 20 Uhr Der „Turmwächter“ beendet den Markt

Freitag, 15. Dezember

- 15 Uhr Die Kinder der Grundschule am Schloss stimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit ein
- 15.30 Uhr Weihnachtliche Lieder, Klasse 6a Schulzentrum am Wört
- 17 Uhr Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit
MGG Chor der 5 – 8 Klassen

- 18 Uhr Hip-Hop Tanzgruppe Art Of Dance – TSV Tauberbischofsheim
- 19 Uhr Glühweinparty mit T-House-Club

Samstag, 16. Dezember

- 14 bis 18 Uhr Kutschfahrten, Haltestelle: Schlossplatz – Eingang Tiefgarage
- 15 Uhr Tanz der Schneemänner, Erich-Kästner-Grundschule
- 16 Uhr Geistliche und weltliche Bläsermusik zu Weihnachten zum Mitsingen
Posaunenchor der ev. Kirche
- 17 Uhr Musikalische Weihnachtsreise mit der Musikkapelle Dienstadt
- 18 Uhr Musikverein Hochhausen
- 19 Uhr Gesangverein Liederkranz Dittwar

Sonntag, 17. Dezember

- 15 Uhr Richard-Trunk-Musikschule
- 15.30 Uhr Stadtführung mit Turmwächter und Turmbesteigung
Treffpunkt: Schlossplatzbrunnen
Kosten: 1 €/Kind, 2 €/Erw.
- 15.45 Uhr Frederik erzählt Geschichten
- 16.30 Uhr Jagd- und Weihnachtsstücke mit dem Parforcehorn
Jagdhornbläser des KJV TBB
- 17.30 Uhr Platzkonzert der Stadt- und dazw. Feuerwehrkapelle TBB
- ca. 18 Uhr Weihnachtsgrüße der Stadt
- 19 Uhr Gospelchor „Sunray“
- 20 Uhr Turmblasen vom Türmersturm
- 20 Uhr Der „Turmwächter“ beendet den Markt

Donnerstag, 21. Dezember

- Ab 17.30 Uhr Weihnachtliche After-Work-Party mit der Rockband „Screaming Slugs“.

Lange Shopping Zeiten

Die teilnehmenden Geschäfte der Altstadt haben am Weihnachtsmarkt freitags bis 20 Uhr und samstags bis 17 Uhr geöffnet.

Snowboard-Simulator

Schauen Sie vorbei und probieren Sie aus, wie lange Sie sich auf dem Brett halten können!

Der Snowboard-Simulator hat zu den Marktzeiten geöffnet.

Schlosskeller

Es gibt Kaffee & Kuchen (Sa.+So.), kleine fränkische Schmankerl, Met, Punsch & kalte Getränke. Eine Kunstausstellung von Iris Rüdener und Verkauf von Geschenkcaccessoires.

Öffnungszeiten: Freitag 17 Uhr – open end und Samstag und Sonntag: 14.30 Uhr – open end

100 Jahre Modelleisenbahn

Das Tauberfränkische Landschaftsmuseum hat in diesem Jahr eine Ausstellung zum Thema Eisenbahn im Kurmainzischen Schloss.

Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag: 14.30 bis 18.30 Uhr

Museumscafé „Anno dazumal“

Das Museumscafé bietet Kaffee, Tee, weihnachtliches Gebäck und Lesungen mit musikalischer Unterhaltung von Jana und ihren Freunden am Samstag, den 16. Dezember und jeden Sonntag.

Zudem werden weihnachtliche Erzählung und Geschichten jeden Samstag um 15 Uhr und 17 Uhr sowie am Sonntag, den 10. Dezember ebenfalls um 15 Uhr und 17 Uhr angeboten.

Kutschfahrten

Jeden Samstag von 14 bis 18 Uhr und Sonntag, den 9. Dezember von 14 bis 18 Uhr bietet Alois Kuhn Kutschfahrten ab dem Schlossplatz durch Tauberbischofsheim an.

– Änderungen vorbehalten –



Städtischer Seniorennachmittag fand große Resonanz

Der städtische Seniorennachmittag war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg: Der Einladung von Bürgermeister Wolfgang Vockel waren im November rund 420 Senioren gefolgt, um gemeinsam in der vollbesetzten Stadthalle den Nachmittag zu verbringen. Der Seniorennachmittag findet traditionell jedes Jahr für alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren sowohl in der Kernstadt als auch separat in den einzelnen Ortsteilen statt.

Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Wolfgang Vockel mit einem Überblick

über das Stadtgeschehen genossen die älteren Mitbürgerinnen und -bürger die Verpflegung durch das Stadtoberhaupt sowie den Mitgliedern des Gemeinderats und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und tauschten sich rege mit Freunden und Bekannten aus. Begleitend gab es musikalische Unterhaltung durch das Trompeten-Trio der Richard-Trunk-Musikschule unter der Leitung von Gustav Endres, das Impfinger Ensemble unter der Leitung von Simone Werner sowie das Klavier-Solo von Annika Größlein.



Weihnachtsprogramm im Jugendhaus

*Do. 7. Dezember:
Papiersterne basteln*

*Fr. 8. Dezember:
Partyvorbereitung*

*Sa. 9. Dezember:
Christmas-Party
(alkoholfreier Punsch, Plätzchen,
arabisches Fingerfood, Spiele)*

*Di. 12. Dezember:
Offenes Spieleangebot*

*Mi. 13. Dezember:
Weihnachtliche Figuren aus Holz*



Vermeintliche Behördenpost entpuppt sich als Abo-Falle Gewerbetreibende sollten vorsichtig sein.

Derzeit werden kleine und mittelständische Unternehmen massiv mit Schreiben des Bukarester „Firmenverzeichnis Service SRL“ belästigt. „Firmenverzeichnis Baden-Württemberg“ heißt es in der Überschrift, weshalb viele denken, es würde sich beim Absender um eine Behörde handeln und sie seien zur Auskunft verpflichtet.

Die meisten Firmendaten sind auch schon ausgefüllt; man soll lediglich zum Zwecke des Abgleichs den Rest ergänzen. Doch dies ist alles Lug und Trug, denn beim Absender dieser Schreiben handelt es sich nicht um eine Behörde. Vielmehr entdeckt man bei genauem Hinsehen den klein gedruckten versteckten Preishinweis (66 Euro monatlich; Mindestlaufzeit 2 Jahre).

Nach zwei Wochen geht der „Terror“ los, sprich dem Gewerbetreibenden flattern fortan Rechnungen über Abonnementszahlungen ins Haus und dies über 24 Monate hinweg. Passen Sie deshalb bitte genau auf und lesen Sie stets das Kleingedruckte (auch auf der Rückseite), bevor Sie irgendetwas unterschreiben und an eine Ihnen unbekannt Organisation zurückschicken.

Es wird empfohlen, sich bei Erhalt solcher Schreiben an die Beschwerdestelle der Wettbewerbszentrale zu wenden. Die derzeit bekannten Anbieter solcher „Leistungen“ sind in einer Liste zusammengestellt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-35.

Neues gastronomisches Angebot: Café „Monroés“ auf dem Laurentiusberg

Die mehr als 400 Beschäftigten auf dem Laurentiusberg dürfen sich über ein neues gastronomisches Angebot freuen:

Am 4. Dezember hat im ehemaligen Wachgebäude 1 das Café „Monroés“ eröffnet.

Geöffnet ist immer von Montag bis Freitag von 6 bis 17 Uhr.

Wer zwischendurch einmal eine kleine Pause machen will oder nach der Arbeit einfach ein wenig Ruhe sucht, kann im Café „Monroés“ vorbeischaun und sich von dem abwechslungsreichen Sortiment überzeugen. Das Café bietet neben ausgewählten Kaffee-Spezialitäten auch Tees, Frühstück sowie kleine Mahlzeiten an. Außerdem gibt es täglich ab 6 Uhr frische Backware.

Betreiber ist Roland Wörner mit seinem Team, die großen Wert auf Frische und Qualität der Produkte legen. Deshalb beziehen sie ihre Ware überwiegend von regionalen Lieferanten. Das Angebot wird täglich durch selbstgemachte frische Speisen ergänzt.

Die Stadt Tauberbischofsheim wünscht dem Inhaber und seinem Team viel Erfolg.

Christbäume aus dem Stadtwald

Der jährliche Christbaumverkauf aus dem Stadtwald Tauberbischofsheim findet am Freitag, den 15. Dezember, von 13 bis 16 Uhr am selben Ort wie letztes Jahr in der alten Pflanzschule im Moosig, im Wald oberhalb der ehemaligen Kaserne, statt. Man kann gemütlich durch die Christbaumfläche schlendern und sich seinen

„Wunschbaum“ in aller Ruhe vor der Fällung aussuchen.

Alle Besucher sind eingeladen sich mit einem kostenlosen Glühwein oder Kinderpunsch aufzuwärmen.

Der Weg ist ab dem Kompostplatz Tauberbischofsheim mit Hinweisschildern gekennzeichnet.

Dorfweihnacht Hochhausen

Es ist wieder soweit: Die Dorfweihnacht in Hochhausen zaubert vorweihnachtlichen Glanz in die Gesichter von Jung und Alt. Sie findet am Samstag, 9. Dezember von 15 bis 19 Uhr auf dem Gelände des Grünauer Hofes statt. Das wunderschöne Gebäudeensemble neben der Kirche St. Pankratius bildet dafür eine ideale Kulisse. Festlich geschmückte Stände mit allerlei Bastelwerk, der Duft von Bratwurst, Glühwein, Waffeln, Kinderpunsch sowie Chili con Carne warten auf die Besucher. Für ein familien-

freundliches Programm sorgen alle Vereine und Organisationen des Ortes. Auftritt und Gesang der Kindergartenkinder, Basteln für alle interessierten Kinder sind Programmpunkte, bevor gegen 16.45 Uhr der heilige Nikolaus erwartet wird. Der Gesangverein Liederkranz Hochhausen und die Musikkapelle Hochhausen werden mit weihnachtlicher Musik zu hören sein. Adventliches Singen in der Kirche St. Pankratius gibt es ab 18.15 Uhr. Die Bevölkerung aus Nah und Fern ist herzlich willkommen.



Iris Rüdener stellt im Schlosskeller aus

Während des traditionellen Tauberbischofsheimer Weihnachtsmarkts, der vom Freitag 8. bis Sonntag, 10. und eine Woche später vom 15. bis 17. Dezember am Schlossplatz veranstaltet wird, ist im Schlosskeller eine Ausstellung mit Gemälden und kleinen Skulpturen von Iris Rüdener vom Kunstverein Tauberbischofsheim unter dem Titel „Auf Achse“ zu sehen.

Iris Rüdener ist Malerin kommt aus Bad Mergentheim, wohnt aber bereits seit vielen Jahren in Igersheim. Sie hatte bereits viele Ausstellungen im Main-Tauber-Kreis. Eine Sammlung ihrer Gemälde ist auch im Verwaltungsgebäude des Juliusspitals in Würzburg zu sehen.

Der Schlosskeller, der von Metzgerei und Partyservice Udo Engelhard mit eigenen warmen und kalten Schmankerln bewirtschaftet wird, bietet auch diverse Verkaufsstände regionaler Erzeuger und kunsthandwerkliche Geschenkartikel zum Fest. Öffnungszeiten während des Weihnachtsmarktes sind freitags ab 17 Uhr, samstags und sonntags ab 14.30 Uhr.

Schnelles Internet für das Ortsnetz Tauberbischofsheim

Das Ortsnetz Tauberbischofsheim erhält einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautobahn. Die Deutsche Telekom nimmt das neu ausgebaute Breitbandnetz ab Ende Dezember 2017 in Betrieb. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s).

Was für Kunden wichtig ist

Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Daher bietet die Telekom interessierten Bürgern eine Informationsveranstaltung am 14. Dezember um 19 Uhr im Seminarraum im Technologie- und Gründerzentrum an. Nach der Veranstaltung können sich Kunden vor Ort von Telekom Mitarbeitern beraten lassen. Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat beiseite. Interessenten können sich vorab im Internet unter www.telekom.de/main-tauber-kreis informieren.

Dringend neue RK-Übungsleiter gesucht

Wen suchen wir? Menschen, die selbst gern Sport machen, die damit für sich und andere etwas Gutes tun. Menschen, die sich für Senioren engagieren möchten, um unsere wertvollen Angebote weiterführen zu können.

Wir übernehmen die kompletten Kosten der Qualifizierung für Sie. Sie erhalten ein kleines Honorar pro Übungsstunde und eine Fahrtkostenpauschale.

Im Gebiet des DRK Kreisverbands Tauberbischofsheim haben wir 32 DRK Gymnastikgruppen 60+. Die Gruppen mit einer Gruppengröße von ca. 12 Teilnehmern treffen sich wöchentlich zu festen Terminen und erfreuen Teilnehmer im Alter ab ca. 60 bis annähernd 90 Jahren mit einem abwechslungsreichen und vor allem altersgerechten und qualifizierten Bewegungsangebot.

Weitere Informationen erhalten Sie gern bei Ihrem DRK Kreisverband, Frau Birgit Schreck, unter 09341-92 05 36 oder per E-Mail an birgit.schreck@drk-tbb.de

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de,
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de



Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 0 93 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstr. 35-41,
97922 Luda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 12. Dezember 2017

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 12. Dezember bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Februar 2018:

Sonntag, 7. Januar 2018
E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

Adventskonzert

Meister von morgen – Meister von heute

Der musikalische Nachwuchs stellt sich vor

Dieses von Prof. Reiner Schmidt initiierte Konzert soll jungen Künstlern die Möglichkeit geben, vor großem Publikum ihr Können zu zeigen. Freuen Sie sich auf erstaunliche musikalische Leistungen, auf Künstler, die im Laufe der letzten Jahre zu Meister geworden sind, und auf Meister, die es noch werden möchten. (Veranstalter: Freundeskreis Kloster Bronnbach e.V.)



Samstag,
16. Dezember
19.00 Uhr
Bernhardsaal
(Kloster Bronnbach)

Eintritt: 20,- €
Ermäßigung: 10,- €
für Schüler/Studenten

Fotos: Klaus Schenck („MEISTER VON MORGEN“/2016/Generalprobe und Konzert)

financial FT-Abi-Plattform

Tr@ine

Neues auf der Deutsch-Homepage
Gedrucktes Oberstufen-Material / klare Präsentationsstipps
Informationen zum neuen Deutsch-G6I-Trainer 2017
www.klaus-schenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:
Rekordangebot: über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen
www.youtube.com/financialtr@ine

Impressum:
FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Taubertschloßheim
Klaus Schenck, Debora Eger
www.schulreformkang-ibb.de

Dienstadt

Christbaumverkauf

Am Samstag, den 16. Dezember findet neben der Kirche in Dienstadt ein Christbaumverkauf statt. Es werden wieder verschiedene Sorten und Größen angeboten.

Gesangverein "Frohsinn Dienstadt"

Die Jahreshauptversammlung des „Frohsinn Dienstadt“ findet am Donnerstag, den 18. Januar 2018 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wünsche und Anträge sind an einen der Vorsitzenden zu richten. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie die Vereinsvorstände und der Ortschaftsrat recht herzlich eingeladen.

Ortschaftsrat

Der Ortschaftsrat Dienstadt wünscht allen Einwohnern eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest.

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich am Montag, den 11. Dezember um 19.30 Uhr zu einer gemütlichen Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus in Dienstadt.

Distelhausen

Advents- und Weihnachtsgrüße

Der Ortschaftsrat Distelhausen wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohner eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Allen Distelhäusern, die mit ehrenamtlichen Engagement den Menschen viel Freude in dieser festlichen Zeit bereiten, vielen Dank. Wir wünschen während der Festtage Zeit der Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dass alle Menschen die Freude der Weihnachtszeit in das Jahr 2018 mitnehmen können.

Ursula Beck, Sascha Diemer, Frank Hartmann, Markus Höflein, Lothar Lauer

Müllmarkenverkauf

Mittwoch, 6. Dezember, 16 bis 17 Uhr

Winterdienst

Wer hilft mit bei Eis und Schnee in der Bundesstraße in Distelhausen? Interessenten bitte unter Telefon 0171 / 2443274 melden.

Adventskonzert Musikkapelle

Die Musikkapelle lädt ein zum traditionellen Adventskonzert am Sonntag, 17. Dezember. Das Adventskonzert beginnt um 17 Uhr am Kirchplatz in weihnachtlicher Atmosphäre.

Adventsfeier der Frauen

Am Freitag, 8. Dezember, findet um 19 Uhr im Markusheim die Adventsfeier der Frauen statt. Dem besinnlichen Teil schließt sich ein gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Christstollen an. Hierzu sind alle Frauen herzlich eingeladen.

Seniorenkaffee

Am Dienstag, 12. Dezember, sind alle Seniorinnen und Senioren zum Adventskaffee ins Markusheim eingeladen. Beginn ist um 14 Uhr im unteren Saal des Markusheims.

Kirchen- und Adventskonzert mit dem Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Die Pfarrkirche St. Markus in Distelhausen, ein Kleinod des Frankenlands, bietet wieder den Rahmen für ein außergewöhnliches Musikerlebnis.

Am Dienstag, 19. Dezember musiziert das Heeresmusikkorps Veitshöchheim mit verschiedenen Ensembles unter Leitung von Oberstleutnant Roland Kahle in der St. Markus Kirche. Das Kirchen- und Adventskonzert beginnt um 19.30 Uhr. Musik auf höchstem Niveau und die gute Akustik in der barocken St. Markus Kirche lassen ein besonderes Musikerlebnis und eine musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit erwarten. Ein Termin zum Vormerken!



Jahresabschlussfeier beim TV Dittigheim

Die Jahresabschlussfeier des TVD findet am Samstag, 9. Dezember um 18.30 Uhr in der Turnhalle statt. Auf dem Programm stehen Vereinstrungen, die Verleihung des Sportehrenschildes, die Ernennung zum Handballer des Jahres und die Bilder des Jahres.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der TVD lädt die ganze Bevölkerung hierzu herzlich ein.

Müllmarkenverkauf

Mittwoch, 6. Dezember, 14 bis 15 Uhr

Heimatverein

Sie suchen ein Weihnachtsgeschenk für Ihre Kinder, für Bekannten, für ehemalige Dittigheimer, dann können wir Ihnen einen interessanten Vorschlag machen. Der Heimatverein Dittigheim e.V. hat ein Fotoalbum mit über 111 Kulturdenkmälern und sonstigen Sehenswürdigkeiten auf der Gemarkung Dittigheim und Hof Steinbach anzubieten. Das Buch kostet 25 Euro und kann bei Kurt Wöppel, Untere Torstraße 29, Tel 09341/3638 oder bei Emil Hönninger, Ruhbankstraße 4, Tel 09341/4770 gekauft werden.

Adventskonzert

Das 27. Adventskonzert findet in der Pfarrkirche St. Vitus in Dittigheim statt. Am dritten Adventssonntag den 17. Dezember um 18.30 Uhr erwartet die Besucher eine besinnliche Stunde. Der Eintritt ist frei. Spenden sind für das Brasilienobjekt von Hansjörg Ghiraldin bzw. für den Anyievo-Ekpui / Togo e.V. Verein. Alle Einwohner von Dittigheim, Hof Steinbach und Freunde vom Taubertal sind herzlich eingeladen.

Sternsingeraktion 2018

Die nächste Sternsingeraktion findet am 6. Januar 2018 in Dittigheim statt. Diesmal unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“.

Der Aussendungsgottesdienst ist am 6. Januar um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus Dittigheim. Alle Mädchen und Jungen ab der vierten Klasse, die bei der Sternsingeraktion mitmachen wollen, sollen sich baldmöglichst bei Petra Spang, Telefon 09341/12191, melden. Die erste Probe ist am Samstag, den 9. Dezember um 10 Uhr im Pfarrhaus in Dittigheim.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Dienstag, 19. Dezember von 16 bis 17.15 Uhr und am Donnerstag, 14. Dezember von 18.30 bis 20 Uhr geöffnet.

Die nächste Vorleserunde findet wieder am Dienstag, 19. Dezember ab 16.30 Uhr statt.

Dittwar

Monatsversammlung des Sportfischervereins Dittwar

Die Mitglieder des Sportfischervereins Dittwar treffen sich zur nächsten Monatsversammlung am Freitag, 5. Januar 2018, um 19.30 Uhr im Sportheim in Dittwar.

Hochhausen

Müllmarkenverkauf

Donnerstag, 7. Dezember, 16 bis 17 Uhr

Einweihung und Besichtigung Dorfmuseum

Im Rahmen der diesjährigen Dorfweihnacht am Samstag, 9. Dezember, wird das neue Dorfmuseum des „Vereins für Obst- und Gartenbau, Landschafts- und Heimatpflege Hochhausen e. V.“ gegen 16 Uhr von Dekan Hauk den kirchlichen Segen erhalten. Das kleine, aber feine Museum ist an diesem Nachmittag und Abend zur Besichtigung durch die Bevölkerung und Gäste der Dorfweihnacht geöffnet.

Neue Kirchturmbeleuchtung

Die von den örtlichen Vereinen geschaffene, neue Kirchturmbeleuchtung ist ein schönes Gemeinschaftsprojekt und wird an der Dorfweihnacht offiziell in Betrieb genommen. Durch Spenden von Bürgern, Betrieben, Bürgerstiftung und Erlösen aus der Dorfweihnacht ist es möglich, den über 400 Jahre alten, schönen Turm der Pfarrkirche St. Pankratius zur Advents- und Weihnachtszeit mit neuester LED-Technik zu beleuchten und damit zu einer festlichen Stimmung in der dunkleren Jahreszeit beizutragen. Der Ortschaftsrat bedankt sich bei den Spendern, Vereinen und aktiven Helfern ganz herzlich.

150 Jahre Taubertalbahn/Bildersuche

Am Sonntag, 6. Mai 2018, feiert der Landkreis das Jubiläum „150 Jahre Taubertalbahn“. Auch der Verein für Obst- und Gartenbau, Landschafts- und Heimatpflege Hochhausen e. V. wird sich an diesem Festtag mit einer Ausstellung in Hochhausen beteiligen. Aus diesem Grund ist der Festausschuss auf der Suche nach Bildern vom Hochhäuser Bahnhof, Bahnwärterhäusern sowie dem Bahnleben in und um Hochhausen. Alle, die Bildmaterial liefern könnten, wenden sich bitte an Ralf Knüttel, Alfred Schäufler oder Markus Bechtold. Die Originale werden gescannt und unverzüglich wieder zurückgegeben.

Seniorenachmittag

Der traditionelle, jährliche Seniorenachmittag des Ortschaftsrats fand am 12. November im Konradsaal statt. Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsteher Wendelin Bundschuh präsentierte sich der Gesangsverein Liederkrantz Hochhausen, unter der Leitung von Elisabeth Teller, mit drei schönen Liedbeiträgen.

Nach gemütlicher Kaffeestunde, mit selbst gebackenen Kuchen, informierte der Ortsvorsteher über das Geschehen im Ortsteil Hochhausen und gab einen Ausblick auf

das Jahr 2018. Es folgte ein Filmbeitrag über den 5-Sterne-Radweg „Liebliches Taubertal“, der die wunderbare Landschaft und die vielen Sehenswürdigkeiten unserer Heimat entlang der Tauber eindrucksvoll widerspiegelte. Herbert Elsner und Michael Schmitt auf dem Akkordeon animierten daran anschließend die anwesenden Gäste zum Mitsingen und sorgten für prächtige Stimmung.

Ich möchte mich bei allen Ortschaftsräten und fleißigen Helfern ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bedanken.

W. Bundschuh, Ortsvorsteher

Theaterraufführungen

Hochhäuser Dorftheater

Das Dorftheater des Sportvereins präsentiert den Dreiakter „Stress im Champus-Express“ im Konradsaal Hochhausen. Aufführungstermine sind Samstag der 6. Januar um 19.30 Uhr, Sonntag 7. Januar um 15 Uhr, Freitag 12. Januar um 19.30 Uhr und Samstag 13. Januar um 19.30 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet im Rahmen des Weihnachtsmarkts des Lagerhauses Geier am Samstag, 9. Dezember zwischen 10 und 13 Uhr und auf der Hochhäuser Dorfweihnacht im Grünauer Hof, ebenfalls am 9. Dezember zwischen 15 und 17 Uhr statt. Karten können auch telefonisch unter der Telefonnummer 09341/12052 bestellt werden.

Katholische Bücherei

Für Groß und Klein sind rechtzeitig zur Advents- und Weihnachtszeit neue Bücher eingetroffen. Außerdem können zu den üblichen Öffnungszeiten (dienstags und donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr) auch in diesem Jahr wieder weihnachtliche Dekorationsartikel – hergestellt in den Caritas-Werkstätten in Gerlachsheim – erworben werden.

Geräucherte Forelle zu Weihnachten

Am Samstag, 23. Dezember gibt es am Sportheim in Hochhausen von 13 – 15 Uhr frisch geräucherte Forellen zu je 4,50 € das Stück. Die Fische können bedenkenlos 4-5 Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden. Vorbestellungen bei Bernd Teller, Tel. 09341/61358.

Impfingen

Müllmarkenverkauf

Donnerstag, 7. Dezember, 14 bis 15 Uhr (in der Grundschule)

Letzter Stammtisch des Heimatvereins Impfingen e. V. im Jahre 2017

Am Donnerstag, 7. Dezember ab 18 Uhr findet in adventlicher Stimmung der Stammtisch des Heimatvereins Impfingen

im kleinen Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche) statt. Ein kleiner Imbiss so wie Glühwein wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen.

Kirchturmwein St. Nikolaus

Der Kirchliche Bauförderverein St. Nikolaus bietet weiterhin drei Weine als „Kirchturmwein St. Nikolaus“ zum Kauf an. Mit dem sehr schönen Etikett eignet er sich auch gut als Geschenk, wenn es mal etwas Besonderes sein soll. Zur Auswahl stehen:

2013er Kerner, Weißwein

2013er Bacchus, Weißwein

2015er Schwarzriesling, Rotwein, Kabinett trocken

Die 0,75 l Flasche kostet 7,00 €, ein 6er Karton kostet 40,00 €. Der Gewinn aus dieser Aktion fließt dem Bauförderverein zu. Weinbestellungen nimmt Frau Heid, Tel 61433 entgegen.

Die Ortschaftsratsitzung im Dezember findet nicht öffentlich statt.

Geselliges Beisammensein

Nach dem Patroziniumsgottesdienst am 10. Dezember um ca. 11 Uhr sind alle Gemeindeglieder zu einem geselligen Beisammensein in das Weinbaumuseum des Heimatvereins eingeladen. Der Heimatverein bietet ein Weißwurstfrühstück für einen Unkostenbeitrag an.

TSG

Die Weihnachtsfeier der TSG ist am 16. Dezember im Sportheim.

Hauptversammlung der Musikkapelle

Am 5. Januar wird ab 20 Uhr die Hauptversammlung der Musikkapelle im Sportheim abgehalten werden.

Zumba

Zumba

8. Dezember und 15. Dezember

Zumba strong

10. und 17. Dezember

Zumba kids

7. Dezember und 21. Dezember

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 20. Dezember

**Tauberbischofsheim
aktuell**

ist am Dienstag,

12. Dezember 2017, 17.00 Uhr.



Treffpunkt für Frauen und Kinder aus allen Ländern

Herzliche Einladung zu Kaffee, Spiel und Gespräch!

Termin: Freitag, 8. Dezember, 16-17.30 Uhr
Ort: Evang. Gemeindezentrum TBB, Würzburger Straße 20

Leitung: Gardis Jacobus-Schoof, Karima Khmassi

Kooperation: Karolina Podlech, Integrationsbeauftragte Stadt TBB, Tel.: 09341/803 29

Helferkreis Asyl

Evang. Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber, Poststr. 4, 97944 Boxberg, 07930 2233, info@eeb-od-tauber.de, www.eeb-od-tauber.de

Flächenlos-Versteigerung in Tauberbischofsheim

Termin am 22. Dezember um 15 Uhr

Das Forstrevier Tauberbischofsheim hat im Distrikt „Tannenwald“ auf der Gemarkung Tauberbischofsheim Flächenlose abzugeben. Zur Versteigerung kommen Gipfellose aus motormanueller Aufarbeitung. Die Versteigerung findet am Freitag, 22. Dezember um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist am Parkplatz Tannenwald (Zufahrt zum Waldkindergarten) an der Straße TBB-Külsheim. Die Flächenlose können nur gegen Barzahlung und einen Nachweis bzgl. der Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang erworben werden.

Für Rückfragen steht Revierleiter Jochen Hellmuth unter der Telefonnummer 0175/2607684 zur Verfügung.

Die Flächenlos-Versteigerungs-Termine im Main-Tauber-Kreis können auch im Internet unter www.main-tauber-kreis.de/forstamt eingesehen werden.

Flächenlos-Versteigerung in Distelhausen

Termin am 16. Dezember um 10 Uhr

Das Forstrevier Tauberbischofsheim hat im Distrikt „Das Große Holz“ auf der Gemarkung Distelhausen Flächenlose abzugeben. Zur Versteigerung kommen Hartholz Gipfellose aus motormanueller Aufarbeitung und Hartholz Stangenlose. Die Versteigerung findet am Samstag, 16. Dezember, um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist am Bahnhof Distelhausen.

Die Flächenlose können nur gegen Barzahlung und einen Nachweis bzgl. der Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang erworben werden.

Für Rückfragen steht Revierleiter Jochen Hellmuth unter der Telefonnummer 0175/2607684 zur Verfügung.

Die Flächenlos-Versteigerungs-Termine im Main-Tauber-Kreis können auch im Internet unter www.main-tauber-kreis.de/forstamt eingesehen werden.

Beteiligungsbericht der Stadt für das Haushaltsjahr 2016

Der Beteiligungsbericht der Stadt für das Haushaltsjahr 2016 an der Stadtentwicklungsgesellschaft Tauberbischofsheim mbH, Tauberbischofsheim, an der Tauber-netze Verwaltungs-GmbH, an der Tauber-netze GmbH & Co.KG, an der Grundstückseigentümergeinschaft Kommunales Rechenzentrum Franken GbR, Heilbronn und der Familienheim Buchen-Tauberbischofsheim Baugenossenschaft eG, Buchen, wurde gemäß § 105 Abs. 2 GemO erstellt. In der öffentlichen Sitzung am 22.11.2017 hat der Gemeinderat Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht liegt in der Zeit vom 07.12.2017 bis einschließlich 15.12.2017 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Tauberbischofsheim – Klosterhof, Zimmer 211 – zur Einsichtnahme aus.

Wolfgang Vockel, Bürgermeister

Räum- und Streupflicht für Anlieger

Salz darf nur bei Eisregen zum Einsatz kommen

Mit dem ersten Schnee sind auch Eigentümer und Grundstücksbesitzer wieder in der Pflicht, angrenzende Gehwege von Schnee zu befreien, um Unfälle durch Schneeglätte zu vermeiden. Darauf weist jetzt das städtische Ordnungsamt hin.

Die Räum- und Streupflicht gilt für Grundstücke, die innerhalb einer Ortschaft an einer Straße liegen oder eine Zufahrt bzw. einen Zugang besitzen. „Die Gehwege müssten werktags bis 7 Uhr sowie sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein“, so Rainer Ruppert, Leiter des Bau- und Ordnungsamtes. Auch wenn zu einem späteren Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- und Eisglätte auftreten, müssen Anlieger bis 21 Uhr schnell reagieren. Dabei gilt es folgende Regeln zu beachten: Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sollten gleichmäßig auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche verteilt werden. Insofern der Platz dafür nicht ausreicht, darf der Schnee auch am Rande der Fahrbahn angehäuft werden. Bei beginnendem Tauwetter sind die Straßenrinnen und Straßenabläufe so freizumachen, dass das Schneewasser ablaufen kann. Besonders Autofahrer sollten darauf achten, dass sie die Straßenabläufe nicht zuparken.

Beim Streuen dürfen abstumpfende Materialien wie Sand, Splitt oder Asche zum Einsatz kommen. Auftauende Streumittel sind verboten, dürfen bei Eisregen aber ausnahmsweise verwendet werden.

„Bitte nehmen Sie dabei auch Rücksicht auf Ihre Nachbarn“, sagt Ruppert. Geräumter Schnee und auftauendes Eis dürfen nicht auf das Grundstück des Nachbarn geschoben werden. Ebenfalls müssen Anlieger darauf achten, dass die geräumten Flächen so aufeinander abgestimmt sind, dass die Gehwege durchgehend benutzbar sind.

Die Regeln sind einer städtischen Satzung verankert und können bei Verstößen als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen bis zu 500 Euro geahndet werden.

INFO: Weitere Auskünfte erteilt das Ordnungsamt unter Tel. 09341/803-35.

Müllmarkenverkauf

Der Müllmarkenverkauf 2018 startete in diesem Jahr am 4. Dezember in den Ortsteilen. Der Verkauf in Dienstadt und Dittwar fand bereits statt, an folgenden Tagen können die Marken noch in den Verwaltungsstellen - falls nicht anders genannt - erworben werden:

Dittigheim am 6. Dezember von 14 bis 15 Uhr, in **Distelhausen** am 6. Dezember von 16 bis 17 Uhr, in **Impfingen** am 7. Dezember von 14 bis 15 Uhr in der Grundschule und in **Hochhausen** am 7. Dezember von 16 bis 17 Uhr.

Am Montag, 11. Dezember, beginnt im städtischen Verwaltungsgebäude im Klosterhof im Auftrag des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWMT) der Verkauf der Jahresgebührenmarken 2018 für Restmüll und Bioabfall. In der ausgeschilderten Verkaufsstelle im Erdgeschoss sind zudem die neuen Jahresabfallkalender erhältlich.

Geöffnet hat die Verkaufsstelle von Montag bis Mittwoch jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 12 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, bar oder mit EC-Karte (PIN-Eingabe) zu bezahlen.

Während der Verkaufszeiten besteht auch die Möglichkeit, übrig gebliebene Banderolen zurückzugeben. Der Kaufpreis wird erstattet, kann aber aus haushaltstechnischen Gründen nicht mit dem Kauf der Jahresgebührenmarke verrechnet werden.

Da zum Jahreswechsel mit einer großen Nachfrage zu rechnen ist, sollten die Bürgerinnen und Bürger in diesem Zeitraum längere Wartezeiten einplanen. Auch empfiehlt es sich, das Fassungsvermögen der Rest- und Biomülltonne zu prüfen, da die Marken für ein Volumen zwischen 60 und 240 Litern erhältlich sind.

Die neuen Preise sind auf der städtischen Homepage www.tauberbischofsheim.de eingestellt. Weitere Auskünfte gibt die Stadtverwaltung unter Tel. 09341/803-11.

Stadt Tauberbischofsheim

4. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) vom 22.11.2017

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes in der Fassung vom 21. Juli 1970 (GBl. S. 395, berichtigt S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. April 2014 (GBl. S. 93) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581 ff, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 100) sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. S. 206) zuletzt geändert durch Artikel 11 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 100) hat der Gemeinderat der Stadt Tauberbischofsheim am 22.11.2017 die nachstehende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) der Stadt Tauberbischofsheim vom 24.10.2001, zuletzt geändert am 26.03.2015, wird wie folgt geändert:

1. § 6 Särge

erhält folgende Fassung:

- (1) Särge müssen grundsätzlich aus Holz gefertigt sein und dürfen höchstens 2,05 m lang, 0,75 hoch und 0,75 m breit sein. Sind in besonderen Fällen größere Särge erforderlich, so ist die Zustimmung der Stadt einzuholen.
- (2) Urnen müssen biologisch abbaubar sein.

2. § 8 Ruhezeit

erhält folgende Fassung:

Die Ruhezeit der Verstorbenen und Aschen betragen:

1. bei Bestattungen in Särgen:
 - a) von Erwachsenen in Erdwahlgräbern 25 Jahre
 - b) von Erwachsenen in Reihengräbern 20 Jahre
 - c) von Kindern bis 10 Jahre 15 Jahre
2. bei Aschenbeisetzungen generell 15 Jahre

3. In § 9 Umbettungen

erhält Abs. 1 folgende Fassung:

- (1) Umbettungen von Verstorbenen und Aschen bedürfen, unbeschadet sonstiger gesetzlicher Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Stadt. Bei Umbettungen von Verstorbenen wird die Zustimmung nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes, in den ersten 10 Jahren der Ruhezeit nur bei Vorliegen eines dringenden öffentlichen Interesses oder eines besonderen Härtefalls erteilt. Umbettungen aus einem Reihengrab in ein anderes Reihengrab oder aus einem Urnengemeinschaftsgrab in ein anderes Urnengemeinschaftsgrab sind innerhalb der Stadt nicht zulässig. Die Stadt kann Ausnahmen zulassen.

erhält Abs. 3 folgende Fassung:

- (3) Umbettungen erfolgen nur auf Antrag. Antragsberechtigt ist bei Umbettungen aus einem Reihengrab oder einem Urnengemeinschaftsgrab der Verfügungsberechtigte, bei Umbettungen aus einem Wahlgrab oder einem Urnenwahlgrab der Nutzungsberechtigte.

4. In § 10 Allgemeines

erhält Abs. 2 folgende Fassung:

- (2) Auf den Friedhöfen werden folgende Arten von Grabstätten zur Verfügung gestellt:
 - a) Reihengräber,
 - b) Wahlgräber,
 - c) Urnenwahlgräber,
 - d) Urnenrasenreihengräber im Urnengemeinschaftsfeld,
 - e) anonyme Urnengräber

5. In § 12 Wahlgräber

erhält Abs. 2 Satz 1 folgende Fassung:

- (2) Nutzungsrechte an Wahlgräbern werden auf Antrag auf die Dauer von 25 Jahren bei Erdbestattungen und auf die Dauer von 15 Jahren bei Beisetzungen von Aschen verliehen.

erhält Abs. 4 folgende Fassung:

- (4) Es besteht kein Anspruch auf Verleihung oder Verlängerung von Nutzungsrechten an einer bestimmten Grabstätte bzw. auf Unveränderlichkeit der Umgebungs.

erhält Abs. 5 folgende Fassung:

- (5) Wahlgräber, auch in Kurzform, können ein- und mehrstellige Einfach- oder Tiefgräber sein. In einem Tiefgrab sind bei gleichzeitig laufenden Ruhezeiten nur zwei Erdbestattungen übereinander zulässig. Die Stadt kann Ausnahmen zulassen. Die Zubettung von bis zu 6 Urnen pro Grabstätte ist möglich.

nach Abs. 6 wird folgender Abs. 7 eingefügt:

- (7) Mit dem Erwerb des Nutzungsrechts erkennt der oder die Nutzungsberechtigte die Bestimmungen dieser Friedhofssatzung an. Die Übertragung des Nutzungsrechts an Dritte ist nur mit Zustimmung der Stadt zulässig. Die Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, die Änderung ihrer Anschrift der Friedhofsverwaltung mitzuteilen.

Abs. 7 wird zu Abs. 8 und erhält folgende Fassung:

- (8) Beim Tode des bzw. der Nutzungsberechtigten gehen das Nutzungsrecht und die Verpflichtung zur Unterhaltung der Grabstätte in nachstehender Reihenfolge auf die Angehörigen über:
1. auf die Ehegattin oder den Ehegatten, die Lebenspartnerin oder den Lebenspartner,
 2. auf die Kinder,
 3. auf die Stiefkinder,
 4. auf die Enkel in der Reihenfolge der Berechtigung ihrer Väter oder Mütter,
 5. auf die Eltern,
 6. auf die Geschwister,
 7. auf die Stiefgeschwister,
 8. auf die nicht unter 1. bis 7 fallenden Erben.

Innerhalb der einzelnen Gruppen Nrn. 2 bis 4 und 6 bis 8 wird jeweils der Älteste nutzungsberechtigt.

Das gleiche gilt beim Tod eines Nutzungsberechtigten, auf den das Nutzungsrecht früher übergegangen war.

Abs. 8 bis 13 werden zu Abs. 9 bis 14.

6. Nach § 12a wird folgender § 12 b eingefügt:**§ 12b Urnengemeinschaftsgräber und anonyme Urnengräber**

- (1) In der Grabanlage für Urnengemeinschaftsgräber und anonyme Urnenrasengräber wird jeder Urne ein bestimmter Bestattungsplatz zugewiesen.
- (2) Für anonyme Urnengräber dürfen keine Namen oder sonstige Angaben, die auf die Person oder des Verstorbenen hinweisen, angebracht werden.
- (3) Anonyme Urnenbeisetzungen werden nur von Personen ausgeführt, die bei der Bestattung mitwirken. Alle anderen Personen wie auch Angehörige sind hierbei ausgeschlossen.
- (4) Urnengemeinschaftsgrabstätten werden von der Friedhofsverwaltung angelegt und unterhalten. Auf ihnen dürfen weder Grabmale errichtet noch Grabschmuck abgelegt werden.
- (5) Bei den Urnengemeinschaftsgrabstätten können die Angehörigen auf ihre Kosten die Namen, Geburts- und Sterbedaten der/des Verstorbenen auf eine von der Stadt bereitgestellte Tafel nach Vorgabe der Friedhofsverwaltung anbringen lassen.

7. In § 13a Gestaltungsvorschriften erhält Abs. 4 folgende Fassung:

- (4) Auf Grabstätten für Erdbestattungen sind Grabmale folgender Art und Größe zulässig:

1. stehende Grabmale (ohne Sockel)	Breite bis	Höhe bis
a) auf einstelligen Grabstätten	0,70 m	1,40 m
b) auf zwei- und mehrstelligen Grabstätten	1,60 m	1,40 m

Grabmalsockel dürfen die Grabmalbreite um höchstens 0,2 m übersteigen.

2. liegende Grabmale bis zu 50 % der Grabfläche.
Sie dürfen flach oder flach geneigt auf die Grabstätte gelegt werden.
3. Grababdeckplatten bis zu 100 % der Grabfläche, d.h. maximal innerhalb der seitlichen Angrenzungen, des Fundamentes und der Einfassung zum Weg. Sie dürfen nicht auf oder an den Angrenzungen befestigt werden. Grababdeckplatten sind bei Einzelgräbern aus einem Stück zu fertigen.

Abs. 5 erhält folgende Fassung:

- (5) Auf Urnenwahlgrabstätten sind liegende und stehende Grabmale zulässig. Liegende Grabmale sind bis zu 100 % der Grabfläche zulässig, maximal innerhalb der Einfassung. Sie dürfen nicht auf oder an der Einfassung befestigt werden. Sie dürfen flach oder flach geneigt auf die Grabstätte gelegt werden. Stehende Grabmale sind bis zu einer Höhe von 60 cm zulässig.

8. In § 16 Unterhaltung**erhält Abs. 1 folgende Fassung:**

- (1) Die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen sind dauernd in würdigem und verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Verantwortlich dafür ist bei Reihengrabstätten der Verfügungsberechtigte, bei Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte.

wird nach Abs. 1 folgender Abs. 2 eingefügt:

- (2) Für das Fundamentieren und Versetzen von Grabmalen gelten die Richtlinien des Bundesinnungsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks in der jeweiligen neuesten Fassung. Grabmale sind so zu befesti-

gen, dass sie dauerhaft standsicher sind und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können.

Abs. 2 wird zu Abs. 3.

9. In § 17 Entfernung

erhält Abs. 2 folgende Fassung:

- (3) Nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts sind Grabmale, selbst eingebrachte Fundamente und sonstige Grabausstattungen von den nach § 16 Abs. 1 Satz 2 Verantwortlichen zu entfernen und die Grabstätte einzuebnen. Wird diese Verpflichtung trotz schriftlicher Aufforderung der Stadt innerhalb einer jeweils festzusetzenden Frist nicht erfüllt, so kann die Stadt die Grabmale, selbst eingebrachte Fundamente und die sonstigen Grabausstattungen im Wege der Ersatzvornahme nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz selbst entfernen; § 16 Abs. 3 Satz 5 ist entsprechend anwendbar. Die Stadt bewahrt die Sachen drei Monate auf.

10. In §18 Allgemeines

erhält Abs. 2 folgende Fassung:

- (2) Alle Grabstätten müssen der Würde des Ortes entsprechend hergerichtet und bis zum Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts dauernd gepflegt und instand gehalten werden. Verwelkte Blumen und Kränze sind von den Grabstätten zu entfernen und an den dafür vorgesehenen Plätzen abzulagern.

erhält Abs. 5 folgende Fassung:

- (5) Die Grabstätten sind nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts, sowie bei vorzeitiger Rückgabe des Nutzungsrechts abzuräumen und einzuebnen. § 17 Absatz 2 und 3 gilt entsprechend.

nach Abs. 7 werden folgende Abs. 8 und 9 eingefügt:

- (8) Die Nutzungsberechtigten haben zu dulden, dass Bäume der allgemeinen Friedhofsanlagen die Grabstätte überragen.
 (9) Grabstätten sind während der Ruhezeit der Bestatteten von den Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigten gärtnerisch zu unterhalten und zu pflegen. Kommen diese ihren Pflichten nicht oder nicht rechtzeitig nach, kann die Stadt die notwendigen Arbeiten auf deren Kosten durchführen lassen.
 11. Die Höhe der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren richtet sich nach dem als Anlage 1 zu dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis.

Artikel 2

Die 4. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) mit Gebührenverzeichnis tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Tauberbischofsheim, den 22.11.2017
 Der Gemeinderat
 Vockel, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jemanden geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Anlage 1 zur Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung – Gebührenverzeichnis –

Nr.	Amtshandlung/Gebührentatbestand	Gebühr (€)
1.	Verwaltungsgebühren	
1.1	Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines Grabmals	38,00
1.2	Zulassung gewerblicher Tätigkeiten für die Dauer eines Jahres	23,00
1.3	erstmalige Verleihung eines Nutzungsrechtes	30,00
1.4	Verlängerung des Nutzungsrechts	27,00
1.5	Verleihung eines Nutzungsrechts aufgrund einer Umbettung	30,00
1.6	Sterbefall mit auswärtiger Bestattung	19,00
1.8	Übertragung eines Nutzungsrechts (Wahlgrab, Urnenwahlgrab)	17,00
1.9	Übertragung eines Verfügungsrechts (Reihengrab)	17,00
1.10	Zustimmung zur Ausgrabung von Leichen, Gebeinen und Aschen	36,00
1.11	Genehmigung für die vorzeitige Rückgabe eines Nutzungsrechts nach Ablauf der Ruhezeit	29,00
2.	Benutzungsgebühren	
2.1	Bestattung	
2.11	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren in einem Flachgrab	912,00
2.12	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren in einem Tiefgrab	976,00

2.13	von Personen unter 10 Jahren	532,00
2.14	von Tot- und Fehlgeburten und Ungeborenen	532,00
2.2	Beisetzung von Aschen	334,00
2.3	Überlassung eines Reihengrabes	996,00
2.4	Verleihung von besonderen Grabnutzungsrechten	
2.41	Wahlgrab, Einzelgrabfläche	2.140,00
2.42	Wahlgrab, Doppelgrabfläche	4.280,00
2.43	Kurzwahlgrab, Einzelgrabfläche	2.140,00
2.44	Kurzwahlgrab, Doppelgrabfläche	4.280,00
2.45	Urnenwahlgrab, Einzelgrabfläche (2 Urnen)	840,00
2.46	Urnenwahlgrab, Doppelgrabfläche (4 Urnen)	1.680,00
2.47	Ehrengräber	
	Bei der Abgabe von Ehrengräbern wird für die Dauer von 25 Jahren keine Gebühr erhoben	
2.48	Erneute Verleihung für die Dauer einer Nutzungsperiode	
2.48.1	Wahlgrab, Einzelgrabfläche	2.140,00
2.48.2	Wahlgrab, Doppelgrabfläche	4.280,00
2.48.3	Kurzwahlgrab, Einzelgrabfläche	2.140,00
2.48.4	Kurzwahlgrab, Doppelgrabfläche	4.280,00
2.48.5	Urnenwahlgrab, klein	840,00
2.48.6	Urnenwahlgrab, groß	1.680,00
2.48.7	Für eine davon abweichende Nutzungsdauer wird je Jahr bei Wahlgrabstätten 1/25, bei Urnenwahlgrabstätten und Kinderwahlgrabstätten 1/15 der jeweiligen Nutzungsgebühr berechnet. Angefangene Jahre werden voll gerechnet.	
2.5	Überlassung einer Grabstätte im Urnengemeinschaftsfeld	477,00
2.6	anonymes Urnengrabfeld	420,00
2.7	zusätzliche Urne in ein Erdwahlgrab	373,00
2.8	Benutzung der Aussegnungs- und Leichenhalle	
2.81	Benutzung der Aussegnungshalle	244,00
2.82	Benutzung der Leichenhalle je angefangenen Tag	126,00
2.83	Benutzung des Sektionsraumes	175,00

Städtische Musikschule: Kursangebot und Vorweihnachtskonzert

Auch im nächsten Schuljahr gibt es an der Richard-Trunk-Musikschule ein vielfältiges Kursangebot für Erwachsene und Kleinkinder. Neben dem regulären Unterricht sollen diese Angebote wie ein flexibles Abo das Hobby besser mit Familie und Beruf vereinbaren lassen.

Wer gerne in der Gruppe musizieren möchte, ist beim Offenen Musizierkreis oder bei der Liedbegleitung für Erwachsene richtig. Im Musizierkreis treffen sich Erwachsene, die sich wieder Zeit zum Musizieren nehmen möchten. Für Kleinkinder gibt es „Musik für Babys“ mit musikalischen Spielen sowie den „Musikgarten“ für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren, die den Kindern die Musik vertraut machen soll.

Natürlich richten sich die Angebote der Richard-Trunk-Musikschule auch an Neulinge. Ein Einstieg ist auch während des Schuljahres möglich. Das Abo kann auch verschenkt werden. Eine unverbindliche Beratung und Anmeldung ist bei der Richard-Trunk-Musikschule unter Tel. (0 93 41) 9 56 92 sowie per E-Mail: musikschule@tauberbischofsheim.de möglich. Am Freitag, 15. Dezember findet zudem in der Bonifatiuskirche das tra-

ditionelle Vorweihnachtskonzert der Städtischen Musikschule statt. Zu hören sind die gut eingespielten Ensembles der städtischen Richard-Trunk-Musikschule aber auch Solisten, die in den vergangenen Jahren immer wieder für gelungene musikalische Umrahmungen in der Stadt gesorgt haben. Zur Aufführung kommt u. a. das Violinkonzert des Leiters der Musikschule in Vitry (Solistin: Carima Feulner) und die „Badinerie“ von J. S. Bach aus der h-moll-Suite mit Lena Bauer als Solistin.

Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Änderung der Parkmöglichkeiten auf dem neugestalteten Marktplatz

Mit der Öffnung des neugestalteten Marktplatzes ändern sich auch die dortigen Parkmöglichkeiten und -zeiten. Auf dem Platz wird es künftig neun PKW-Parkplätze an der östlichen Seite (Post) geben sowie drei Taxistellplätze und einen Behindertenparkplatz an der westlichen Seite. Die Höchstparkszeit mit Parkschein wird ab 1. Dezember eine Stunde statt bisher zwei Stunden betragen, die Gebühren bleiben unverändert.

Auf der übrigen Marktplatzfläche ist das Parken nicht gestattet. Es handelt sich um eine verkehrsberuhigte Zone, Parken ist dort nur

in den gekennzeichneten Flächen erlaubt. Um ein unliebsames Knöllchen zu vermeiden, wird um Beachtung der Verkehrsregelung gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 9. Dezember, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius

Sonntag, 10. Dezember, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Samstag, 16. Dezember, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 17. Dezember, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier Familiengottesdienst**, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Samstag, 9. Dezember, 18 Uhr, **Adventsandacht**, Christuskirche

Sonntag, 10. Dezember, 9.30 Uhr, **Gottesdienst**, Christuskirche

Samstag, 16. Dezember, 18 Uhr, **Adventsandacht**, Christuskirche

Sonntag, 17. Dezember, 9.30 Uhr, **Gottesdienst (Kantorei)**, Christuskirche

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/988-0

Plötzlich Santa

7. bis 20. Dezember, täglich 19.30 Uhr außer Montag

FSK ab 0 freigegeben

Der Tischler Andersen (Trond Espen Seim) liebt Weihnachten über alles, doch stößt damit auf wenig Verständnis bei seiner Familie. Vor allem seinen drei Kindern konnte er den Glauben an den Weihnachtsmann bislang nicht so richtig näherbringen, obwohl er sich jedes Jahr mit enormem Aufwand als Santa verkleidet. Doch in diesem Jahr kommt seinem großen Auftritt etwa in den Weg: Als er in voller Montur auf einem Schlitten den Hügel herunterrast, knallt er voll gegen einen Baum – und trifft dort tatsächlich den echten Weihnachtsmann (Anders Baasmo Christiansen). Doch dieser ist mindestens genauso überrascht wie Andersen, hat er doch jedes Jahr seinen eigenen Kindern erzählt, dass die Geschenke an Weihnachten von einem Tischler namens Andersen gebracht werden. Kurzerhand beschließen die beiden, die Rollen zu tauschen und die Bescherung im Haus des jeweils anderen zu übernehmen ...



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

„Der Bücherwurm“

Programmorschau

Jeden Montag von 16.00 - 16.30 Uhr in der Mediothek

11. Dezember Mama Muh feiert Weihnachten – Bald ist Weihnachten! Mama Muh ist ganz aufgeregt. Ihre Freundin, die Krähe, konnte es allerdings mal wieder nicht abwarten und hat schon vor Heiligabend all ihre Päckchen ausgepackt!

18. Dezember Die Weihnachtsgeschichte – Die Hirten liefen mit klopfenden Herzen auf den kleinen Stall am Rande des Felds zu und traten vorsichtig ein. „Heute ist eine heilige Nacht“. Flüsterten sie.



Kunstverein Dezember 2017

Jour fixe – freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 6., 13. und 20. Dezember, 18 bis 21 Uhr

Freitag, 15. Dezember, 16 bis 19 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 6. und 20. Dezember, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.
Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich
Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Mitgliederausstellung: Köpfe

Samstag, 9. und 16. Dezember, 10.30 bis 12.30 Uhr

Sonntag, 10. und 15. Dezember, 14 bis 18 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek, Eintritt frei

Kabarett

Martin Frank: Alles ein bisschen anders
Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5
Eintritt: 17 € / 15 € (Mitglieder)
Karten über kvttbb@gmx.de

Kunstfahrt

Samstag, 16. Dezember

Paul Cézanne: Metarmophosen, Kunsthalle Karlsruhe
Informationen: kv-tbb.de/kunstfahrt_cezanne/
Anmeldung: 09341 4616 oder kvttbb@gmx.de



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Liebe Netzwerk-Besucher, das Netzwerk Familie schließt in diesem Jahr bereits am Mittwoch 14. Dezember und öffnet Anfang des Jahres 2018 wieder ab dem 16. Januar seine Pforten für Euch. Mit dem Jahresende verabschiedet sich das Netzwerk Team mit Carina Mütsch-Albrecht, Christine Frank und Irmtrud Kremer. WIR SAGEN DANKE!

„Die Zeit mit Euch war einmalig bereichernd, lehrreich, erfrischend, spannend und einfach unvergesslich.

DANKE, für all die unbezahlbaren Erlebnisse, Augenblicke und Momente mit Euch.

Denjenigen, denen wir leider nicht mehr persönlich begegnen konnten, sagen wir auf diesem Wege Adieu. Ihnen allen wünschen wir ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und für Ihre weitere Zukunft alles Liebe und Gute“

Ihr NETZWERK TEAM 2017

Christine, Carina, Hiam und Irmi

Achtung: Am 12. Dezember ist das Netzwerk am Vormittag NUR für angemeldete Teilnehmer des Frühstücks/Fotoshootings geöffnet. Am Nachmittag ist das Netzwerk geschlossen.

Martinchentreff

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen.

Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin.

Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin, Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: keine
Montag 11. Dezember, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE

Familien AdventsCafe

Zeit, um die adventliche Stimmung mit „seinen Liebsten“ zu genießen und mit Ihrem Kind gemeinsame Aktionen, die uns WEIHNACHTEN näherbringen, zu erleben.. der lebendige

Mittwoch 6. und 13. Dezember, 15 bis 16.25 Uhr

Adventskalender

Lebendiger Adventskalender „Auf dem Weg zum Weihnachtsfest“

Ein weihnachtlicher Impuls – für Eltern & Kinder wie auch alle anderen Interessierten (von 0-99 Jahre).

Mittwoch 6. und 13. Dezember, 16.30 bis 17 Uhr

AnsprechBar in Erziehungsfragen

Eine Mitarbeiterin der Erziehungsberatungsstelle der Caritas ist zu Gast im Netzwerk.

Referentin: Yvonne Baumann/ Kosten: kostenfrei/ Anmeldung: nicht erforderlich.
Dienstag 7. Dezember, 10.30 Uhr

Regionale Agentur für Zahngesundheit zu Gast im NETZWERK

Referentin: Marion Pahl, Fachfrau für Zahngesundheitsförderung, Regionale Arbeitsgemeinschaft für Zahngesundheit, TBB
Dienstag, 12. Dezember, 10.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Still- und FlaschenCafé

Fachkundige Austauschrunde im Wechsel mit den Hebammen: Kerstin Rupp, Silke Schmied und Natascha Behr zum Thema: „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen.
Mittwoch 13. Dezember, 10 bis 12 Uhr

Veranstaltungskalender Dezember

Freitag, 8. Dezember

Weihnachtsmarkt am KaffeeBohne

Ab 15.30 mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und Leckerem vom Holzkohlegrill

Samstag, 9. Dezember

Schnuppertag an der Fachschule für Sozialpädagogik Tauberbischofsheim

Für an der Ausbildung zum/zur Erzieher/in interessierte Schüler/innen besteht die Möglichkeit, Unterricht, Lehrkräfte und Schulgebäude kennenzulernen.
Anmeldung erbeten.

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Euro Akademie Tauberbischofsheim

Weihnachtsturnen „Manege frei“

TSV 1863 Tauberbischofsheim Abt. Turnen
14 bis 17 Uhr, Sporthalle am Wört

Dorfweihnacht

15 Uhr, Grünauer Hof, Hochhausen

AdventLich(t)

Die Stadtkirche St. Martin in einer besonderen Atmosphäre zum Thema "Licht und Lichtgestalten im Advent" erleben

Katholische Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

16.30 bis 18.30 Uhr, Stadtkirche St. Martin

Das Erzähl-Cafe verkauft STICKWAREN

Die Erlöse gehen an ein Kinderheim in Rumänien

Erzähl-Cafe

15 Uhr, Grünauer Hof, Hochhausen

Freitag, 8. Dezember bis 10. Dezember

Weihnachtsmarkt

Schlossplatz Tauberbischofsheim

Sonntag, 10. Dezember

Patrozinium St. Nikolaus

Katholische Kirchengemeinde TBB, Impfinger

Kabarett Martin Frank „Alles ein bisschen anders“

Kunstverein Tauberbischofsheim

Eintritt: 17€ / 15€ (Mitglieder)

17 Uhr, Engelsaal

Jahresabschlussfeier

TV Dittigheim

18.30 Uhr, Turnhalle Dittigheim

Orgelkonzert zum Advent

Bezirkskantorat Tauberbischofsheim

19 Uhr, St. Martin Tauberbischofsheim

Donnerstag, 14. Dezember

Film „Wunder einer Winternacht“

Erzähl-Cafe

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Freitag 15. Dezember bis Sonntag, 17. Dezember

Weihnachtsmarkt

Schlossplatz Tauberbischofsheim

Sonntag, 17. Dezember

Adventskonzert

Musikkapelle Distelhausen e. V.

17 Uhr, Kirchplatz

Dienstag, 19. Dezember

„Sich gut fühlen bei BEWEGUNG“

Für jeden möglich.

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Donnerstag, 21. Dezember

After-Work-Party

Mit den „Screaming Slugs“

Ab 17.30 Uhr, Schlossplatz Tauberbischofsheim

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-kaserne

Bridge - Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Skigymnastik - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

20-21 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Interessenten herzlich willkommen

Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

21-22 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Dienstag

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmle“ TBB

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad TBB

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker.

Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Mediodiothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge – Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, Evangelischer Kirchen-saal, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Donnerstag

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donners-tag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse): 15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):

16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):

17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis

(Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)

18 bis 19.30 Uhr, (findet nicht in den Ferien statt) Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediodiothek)

Stammtisch des Heimatvereins

Impfingen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub TBB

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matias Kienzler (Tel.: 093741/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

20 bis 21.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprojekt „Weihnachten“

20 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprobe Kath. Kirchenchor

St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Walkingtreff – TSV 1863 TBB

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863

Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiser-spitze“

Sonntag

Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediodiothek)

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann
Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet
Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenastraße 2



MUSICAL MOMENTS
Die größten Hits in einer fulminanten Musical-Show
05.01.18
Tauberbischofsheim
Stadthalle, 20 Uhr
Tickets: Fränkische Nachrichten
www.eventim.de - www.reservix.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen
www.musical-moments.net



Mitarbeiter/in zur Warenverräumung
von Lebensmitteln in Tauberbischofsheim auf 450-Euro-Basis, Dienstag und Donnerstag ab 6.00–8.00 Uhr für ca. 4–6 Std. gesucht.
Bewerbung bitte an:
birgit.gellner@mvm-service.de
Frau Gellner Tel. 01 57 / 52 10 15 58

DIE GESANGSOASE SINGEN FÜR ALLE IN TBB

> STIMM-COACHING > ENSEMBLES > KONZERTE

WWW.GESANGSOASE.DE · TEL.: 09341-7838



LBS
Extra günstiges Baugeld sichern!
LBS-Finanzcenter
Tauberbischofsheim
Schmiederstraße 29
Telefon 09341 84860
Tauberbischofsheim@LBS-SW.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333
www.isotec.de/tremel



ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Sonderkündigungsrecht – jetzt noch wechseln!

Zum Kfz-Versicherer
mit dem fairsten Preis



FAIRSTER PREIS
Kundenurteil sehr gut
5 weitere Serviceversicherer erhielten die Note sehr gut
Im Test: Deutschlands größte Kfz-Versicherer
Ausgabe 12/2017

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG. Es lohnt sich für Sie.

Mit uns fahren Sie günstiger:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kundendienstbüro
Helmut Ziegler
Versicherungsfachmann
Tel. 09341 6006877
FAX 09341 6006878
helmut.ziegler@HUKvm.de
Albert-Schweitzer-Str. 18
97941 Tauberbischofsheim
Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr
Fr. 9:00 – 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro
Christine Fürst
Versicherungsfachfrau
Tel. 07931 5636192
FAX 07931 5636193
christine.fuerst@HUKvm.de
Poststr. 2-4
97980 Bad Mergentheim
Mo., Di., Do. Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de




Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH
Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition
Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht
Albert-Schweitzer-Straße 32 97941 Tauberbischofsheim
Hauptstraße 20 97941 Tauberbischofsheim